

Newsletter - Dezember 2025

Zum Thema Verantwortung hat jede Klasse einen Auftrag zur Regel «Wir halten unser Schulareal sauber und tragen Sorge zum Material und zu unserer Umwelt» erhalten. Jede Klasse musste mindestens einmal auf dem Pausenplatz, bei einem Spaziergang, im Wald etc. Abfall einsammeln. Aus diesem Abfall mussten die Klassen ein kreatives Produkt in Form einer Collage, eines 3D-Bildes oder einer Skulptur gestalten. Die Kunstwerke wurden am Dienstag 28. Oktober im Innenhof ausgestellt. Sie waren vielfältig, kreativ und einfach toll!



## Klassenlager der 6a in Schwende AI

Vom 29. September bis 3. Oktober 2025 verbrachten wir unsere Zeit im schönen Appenzellerland. Unser Lagerhaus war in Schwende (AI).

Wir unternahmen viele Dinge, waren sehr oft draussen unterwegs und lernten eine neue Kultur in der Schweiz kennen.

Oft verbrachten wir unsere Zeit in den Bergen (Alpstein), besuchten das Brauchtummuseum in Urnäsch, lernten den Hauptort Appenzell kennen, vergnügten uns beim Rodeln und an der Chilbi und verbrachten einfach eine tolle gemeinsame Zeit.

Leider verflog die Zeit wie im Fluge. Es war ein abenteuerliches und sehr schönes Klassenlager. Wir denken sehr gerne an unseren Aufenthalt in den Kantonen Appenzell AI und AR zurück.



## Unser Weg zu einer diskriminierungssensiblen Schule

Rassistische Beleidigungen auf dem Pausenplatz? Vorurteile gegenüber Kindern oder Erwachsenen aufgrund ihrer Herkunft oder ihres Aussehens? So etwas möchten wir an der Schule Hirzenbach nicht! Unser Ziel ist es, dass sich alle, unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrem Aussehen, an unserer Schule wohl und sicher fühlen.

Deshalb setzen wir uns als Schule Hirzenbach seit einigen Monaten vertieft mit dem Thema «Rassismus» auseinander. Dabei lernen alle Lehr- und Betreuungspersonen aktuell über die Hintergründe von Rassismus und darüber, wie sie dagegen vorgehen können. Auch mit den Schüler\*innen werden wir, natürlich altersgerecht, darüber sprechen, was Rassismus ist und wieso rassistische Beleidigungen extrem verletzend sein können. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns als Eltern uns auf unserem Weg zu einer diskriminierungs- und rassismuskritischen Schule unterstützen würden!

# ASLLAN IDRIZAJ

**Leiter Hausdienst und Technik**



## **Was gefällt Ihnen besonders an unserer Schule?**

Die Atmosphäre. Es ist ein lebendiger Ort, an dem viel passiert - Projekte, Veranstaltungen, Sporttage. Man merkt, dass hier viele motivierte Menschen zusammenarbeiten. Das macht meinen Job schöner.



## **Wie wichtig ist Ihnen der Kontakt zu den SchülerInnen?**

Sehr wichtig. Ich möchte, dass sie wissen, dass sie immer zu mir kommen können, wenn etwas nicht stimmt. Ich freue mich auch, wenn jemand fragt, wie etwas funktioniert oder Hilfe anbietet. Viele unterschätzen, wie viel Arbeit in einem Schulhaus steckt. Wenn die SchülerInnen verstehen, warum Ordnung und Sauberkeit wichtig sind, macht das für alle einen grossen Unterschied.



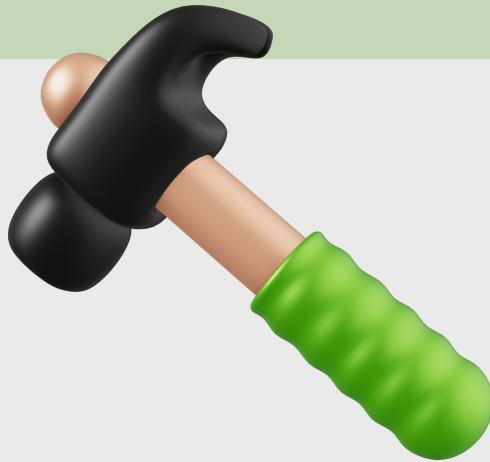
## **Was wünschen Sie sich von der Schulgemeinschaft?**

Ich würde mir wünschen, dass alle das Schulhaus so behandeln, als wäre es ihr eigenes Zuhause. Kleine Dinge, wie das Wegwerfen von Papier oder das richtige Benutzen von Möbeln machen einen riesigen Unterschied. Und wenn mal etwas kaputt geht, wäre es schön, wenn es ehrlich gemeldet wird. Nur so kann ich mich darum kümmern.



## Welches Schulfach hätten Sie gerne als Kind übersprungen?

Musik, da ich dieses Fach überhaupt nicht gerne gemacht habe und am schlimmsten war es, wenn ich vorsingen musste.



## Wenn Sie einen Tag mit einer berühmten Persönlichkeit tauschen könnten, wer wäre das und warum?

Neil Armstrong, der Astronaut, dann könnte ich die ganze Welt von oben sehen.



## Welche Superkraft würden Sie gerne im Schulalltag haben?

Das sich alles von selbst reinigt, vor allem die Toiletten und der Pausenplatz. Und das die Sachen nicht mehr kaputt gehen könnten.



## Räbeliechtliumzug

Am Freitag, dem 31. Oktober 2025 fand der alljährliche Räbeliechtli-Umzug statt. Wie immer nahmen unsere Kindergartenklassen daran teil und schnitzten die Räben dafür am Besuchsmorgen gemeinsam mit den Eltern. Es war ein sehr stimmungsvoller und friedlicher Anlass.



## Erzählnacht



Das Motto der diesjährigen Schweizer Erzählnacht «Zeitreise», lud dazu ein, Bücher als Vehikel zu nutzen, um in die Vergangenheit oder Zukunft zu reisen. So können Kriminalfälle dank Zeitreisen gelöst, grosse historische Epochen hautnah erlebt und fantastische Welten von morgen erkundet werden.

Wie jedes Jahr hatten wir viele spannende Geschichten für jedes Alter, die vorgelesen wurden. Wir hatten sogar eine Geschichte auf Türkisch und Italienisch.



Wir wünschen allen schöne Ferien, frohe Festtage und eine schöne Zeit.



### Erster Schultag

Nach den Weihnachtsferien beginnt der Unterricht wieder am 5. Januar 2026. Wir freuen uns darauf, alle SchülerInnen erholt und voller Tatendrang wiederzusehen.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Schule ein lebendiger Ort des Lernens und der Freude ist. Und wir stehen alle hinter unseren Werten: **TOLERANZ / VERANTWORTUNG / ANSTAND.**

Die nächste Ausgabe erscheint vor den Frühlingsferien!